

Behinderten-Sportverband Berlin ruft Projekt zur Nachwuchsförderung ins Leben

Der Behinderten-Sportverband Berlin hat ein Projekt zur Nachwuchsförderung ins Leben gerufen. Das Projekt „Let's get started“ soll die Nachwuchssicherung in den Paralympischen Sportarten gewährleisten und das gegenwärtig hohe Niveau der aktiven Sportler in Berlin langfristig erhalten. Insbesondere werden Rollstuhlbasketball, Sitzvolleyball, Schwimmen, Leichtathletik, Rudern und Rollstuhltennis in Informationsmaterialien vorgestellt.

Ziel des Projekts „Let's get started“ ist der Aufbau einer nachhaltigen Infrastruktur zur Sichtung und Erfassung jugendlicher und junger Erwachsener mit Handicap innerhalb Berlins.

Als Partner werden spezialisierte Krankenhäuser, ambulante Rehabilitationszentren, Physiotherapiepraxen und Orthopädiehäuser auftreten, die den zukünftigen Sportlern u. a. bei der Suche eines Sportvereins behilflich sind. Der BSB möchte auf diesem Weg die gewonnenen Partner breit gefächert unterstützen, den Sport, die Paralympischen Disziplinen und deren Werte an junge Erwachsene weiterzugeben. Dies kann in verschiedenen Bereichen geschehen, z.B. beim Einrichten von neuen Gruppen, bei der Organisation eines Sportfestes, bei der Beschaffung von Informationsmaterial und bei Fragen rund um den Behindertensport.

Bundesmittel für den Behindertensport sollen 2008 erhöht werden

Bei einer sportpolitischen Tagung der CDU/CSU Bundestagsfraktion am 8. Oktober stellte der Fraktionsvorsitzende Volker Kauder eine Erhöhung der Haushaltsmittel für den Behindertensport für 2008 in Aussicht. Es gäbe in allen Fraktionen Übereinstimmung dar-

über, so Kauder, dass die Bundesmittel im Jahr 2008 erhöht werden sollten. Er betonte, dass es richtig sei, dass der Bundesinnenminister im Haushalt des Bundesministeriums des Innern die Förderung des Leistungssports für Menschen mit Behinderung in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut hat. Im Jahr 2002 waren hier noch 3,88 Mio. € vorgesehen, im laufenden Haushalt 4,4 Mio. €, und für den Haushalt 2008 sind im Regierungsentwurf 4,925 Mio. € vorgesehen. Zusätzlich kämen noch die Gelder für die „Entsendekosten“ der SportlerInnen zu den Paralympics nach Peking dazu. Diese Erhöhung sei konsequent, weil nur so der Spitzenplatz des deutschen Behindertensports im internationalen Vergleich gehalten werden kann.

Berlinerinnen holen 4 Goldmedaillen bei der IWAS-Leichtathletik WM

Marianne Buggenhagen (SC Berlin) und Claudia Biene (PSC Berlin) erzielten bei der IWAS-Leichtathletik-WM in Taipeh 4 der 14 Goldmedaillen des deutschen Teams. Claudia Biene übertraf am letzten Wettkampftag ihren erst vor wenigen Wochen aufgestellten Weltrekord im Speerwerfen und holte mit 31,21 m Gold.



Mit 3 Goldmedaillen (Kugel, Diskus und Speer) kehrte Marianne Buggenhagen nach Berlin zurück.

6. Deutsche Jugendmeisterschaft im Goalball

Insgesamt nahmen 5 Teams aus 5 Landesverbänden an den Deutschen Jugendmeisterschaften im Goalball am 29.09. in Neukloster teil. Leider konnte der bislang amtierende Meister aus München an der diesjährigen Meisterschaft nicht teilnehmen. Somit wurde neuer Deutscher Jugendmeister im Goalball die Mannschaft des SSV Blindenschule Königs Wusterhausen aus Brandenburg.

WM Bogenschießen in Südkorea

Bei den Weltmeisterschaften im Bogenschießen in Cheongju/Südkorea (2.-10.10.2007) konnte die deutsche Mannschaft eine Silber- und eine Bronzemedaille gewinnen. Nachdem die deutsche Mannschaft bis zu den Teamwettbewerben am vorletzten Tag der WM mit viel Pech ohne Medaillen geblieben war, schlugen dann das Compoundteam der Herren, die auf ihrem Siegeszug in der K.-O.-Runde sogar 2 x Weltrekord geschossen hatten mit Michael Arenz (Niedersachsen), Otto Utz und Ernst Ortlieb (beide Württemberg) mit dem Gewinn der Silbermedaille und die Damenmannschaft Recurve mit dem Gewinn der Bronzemedaille zu.

Termine im Oktober in Berlin

20. Oktober 13:00 Uhr

Heimspielauftritt in der 2. Bundesliga der Rollstuhlbasketballer von ALBA Berlin in der Max-Schmeling Halle gegen BBC Warendorf.

21. Oktober ab 10:00 Uhr

Berlin-Brandenburger Meisterschaften im Schwimmen in der SSE an der Landsberger Allee.